Factbox

Überwachungsmaßnahmen
5.474 Beanstandungen aus den 113 Sondereinsätzen, 4.136 Anzeigen aus stationären Radaranlagen und ca. noch einmal 3.000 geahndete Delikte aus dem „Basisverkehrsdienst“ bedeuten rund 12.600 Beanstandungen von Motorrad- und MopedlenkerInnen in der Saison 2021.

Details zu den tödlichen Verkehrsunfällen

- Beim Überqueren einer Kreuzung im Stadtgebiet von Innsbruck kollidierte ein Motorfahrradlenker mit dem linksabbiegenden Pkw und erlitt dabei tödliche Verletzungen
- Ein Motorradlenker befuhr die B 186 Ötztalstraße mit überhöhter Geschwindigkeit und verlor dabei in einer Linkskurve die Kontrolle über sein Motorrad.
- Im Bezirk Imst wurde ein Motorradlenker im Zuge eines vorschriftswidrigen Wendens auf einer Autobahnzufahrt von einem auffahrenden Pkw erfasst und dabei tödlich verletzt.
- Im Bezirk Kitzbühel kam ein Motorradlenker auf der B 161 Pass-Thurn-Straße im Zuge einer Bremsung auf die Gegenfahrbahn und wurde dabei von einem entgegenkommenden Lkw tödlich verletzt.
- Auf der B 165 Gerlosstraße prallte ein Motorradlenker im Zuge eines Überholmanövers von einem Traktor ungebremst frontal gegen einen entgegenkommenden Pkw.

Einige Beispiele besonders gravierender Delikte:

- In Eben am Achensee wurde ein Motorradlenker in einer 80 km/h Beschränkung mit 134 Stundenkilometer gemessen.
- Auf der Brenner Straße B 182 wurde am Schönberg ein Motorradlenker in der dortigen 50 km/h Beschränkung mit 180 km/h gemessen.
- Im Bezirk Landeck wurde ein Probeführerscheinbesitzer auf der Reschen Straße in der 100 km/h Beschränkung mit 177 km/h gemessen
- Im Zillertal flüchtete ein/e 14-jährige/r Mopedlenker/in vor der Polizeianhaltung; dieser besaß keine Lenkberechtigung, trug auch keinen Helm, am Fahrzeug befand sich kein Kennzeichen. Erst nach einer kurzen Verfolgung konnte der Lenker angehalten werden.
- In Lienz wurde ein/e Mopedlenker/in mit 1,4 Promille Alkohol Blut angehalten.

Ausblick für die Motorradsaison 2022

- Fortsetzung der bewusstseinsbildenden Maßnahmen des Landes Tirol und der Polizei
- Fortsetzung der Verbesserung infrastruktureller Maßnahmen (insbesondere Leitschienenfahrbahn) Fahrbahnbelag, Bodenmarkierungen, spezielle Kennzeichnung von kritischer Kurven, etc.
- Überwachungsschwerpunkte der Polizei wie in den Jahren zuvor
- Weitere intensive Schwerpunkte im Hinblick der Geschwindigkeitsüberwachung und Geschwindigkeitsbeschränkungen sowie der Motorradfahrverbote in den Bezirken Imst und Reutte
- Inbetriebnahme der neuen Motorrad-Zählstellen an definierten Motorradstrecken und Analyse